

# Von Sklavenhandel bis Rassismus: Kolumbiens Afrokaribik

Intensivkurs und Exkursion  
(36 Lektionen zu 45 Minuten)

## Termin:

14. bis 21. November 2009

## Ort:

Cartagena de Indias (Kolumbien); Exkursionen auf die Isla Grande und ins Palenque de San Basilio

## Wissenschaftliche Leitung:

Christian Cwik (Universidad de Cartagena), [christian.cwik@konak-wien.org](mailto:christian.cwik@konak-wien.org)

## Zielgruppe:

Studierende, Akademiker, Interessierte

## Inhalt:

Im Unterricht befassen wir uns mit Geschichte und Aktualität der afrokaribischen Bevölkerung Kolumbiens. Neben allgemeinen Fragen wann, warum, woher, in welcher Zahl und wie die Afrodeszendenten in die kolumbianische Karibik gelangt sind (Periodisierung, Ursachen, Herkunft, Umfang), stehen Fragen nach Sklaverei, Widerstand, Cimarronaje, Allianzen und der Rolle der Katholischen Kirche im Mittelpunkt. Anhand von zwei Beispielen werden die Studierenden in den Exkursionseinheiten kontrastiv mit der heutigen Realität (infrastrukturelle Isolation, Armut, Rassismus etc.) afrokolumbianischer Gemeinden konfrontiert und haben Gelegenheit, durch Wahrnehmung, Beobachtung und Gespräche erste empirische Feldkenntnisse zu sammeln. Durch den Besuch von wissenschaftlichen Einrichtungen und Denkmälern soll veranschaulicht werden, inwieweit die Geschichte der afrokolumbianischen Bevölkerung heute in der öffentlichen Erinnerung präsent ist und welcher Stellenwert ihr in der lokalen Forschungslandschaft eingeräumt wird. Eine abschließende Diskussion dient der Auseinandersetzung mit Argumenten, ob Parallelen und Zusammenhänge zwischen den Problemen der Afrokolumbianer vor und nach der Abschaffung der Sklaverei (prä- und postemanzipatorisch) bestehen bzw. ob die heutigen Probleme als Folgen von Kolonialherrschaft und Sklaverei begriffen werden müssen.

### Unterrichtsmethoden:

Vorträge, gemeinsame Quellenlektüre, Besuche von afrokolumbianischen Gemeinden und wissenschaftlichen Einrichtungen (Museen, Bibliotheken, Forschungsinstitute), Diskussion. Zur Veranschaulichung der Vorträge werden Unterrichtsmaterialien (Karten, Statistiken etc.) eingesetzt. Zwecks Vertiefungsmöglichkeit ist die Kompilation eines Readers mit Auszügen aus der einschlägigen Fachliteratur vorgesehen.

### Unterrichtssprachen:

Deutsch, Spanisch

### Unterrichtsziel:

Durch die Teilnahme am Unterricht sollen Grundkenntnisse der Geschichte und rezenter Probleme der afrokaribischen Bevölkerung Kolumbiens erworben werden. Die (angehenden) AkademikerInnen sollen insbesondere lernen, bei wissenschaftlichen Analysen von aktuellen Phänomenen deren historische Dimension und unterschiedliche Perspektiven zu berücksichtigen und darüber hinaus die Informationen aus historischen Quellen mit den Informationen oraler Darstellungen zu verbinden. Die Veranstaltung möchte das Interesse von Studierenden und WissenschaftlerInnen sämtlicher Disziplinen an (afro-)amerikanischen bzw. (afro-)karibischen Fragestellungen für Magister- oder Diplomarbeiten, Dissertationen oder künftige Forschungsarbeiten wecken und ihnen die Universitätsstadt Cartagena de Indias mit ihrer Forschungsinfrastruktur vorstellen.

### Unterrichtskosten:

EUR 180,00 exkl. Unterrichtsmaterialien (zum Selbstkostenpreis erhältlich)

### Kosten für Reise, Aufenthalt und Sonstiges:

Die Kosten für Unterkunft, Transporte, Verpflegung, Eintritte und Unterrichtsmaterialien belaufen sich auf rund 200 Euro exkl. An/Rückreise (d.h. exkl. Transatlantikflug, Flughafentransfers u.dgl.).

### Einführende Literatur:

Atlas de las Culturas Afrocolombianas: [www.colombiaaprende.edu.co/html/etnias/1604/channel.html](http://www.colombiaaprende.edu.co/html/etnias/1604/channel.html)

LARA Oruno D., Breve historia del Caribe (El libro menor, Academia Nacional de la Historia 223, Caracas 2000).

ZEUSKE Michael, Sklaven und Sklaverei in den Welten des Atlantiks 1400 – 1940. Umriss, Anfänge, Akteure, Vergleichsfelder und Bibliographien (Sklaverei und Postemanzipation/Slavery and Postemancipation/Esclavitud y postemancipación 1, Berlin 2006).